



NABU.de Themen Siedlungsentwicklung, Bauen Innovation / Lösungen Amerika baut nachhaltig

Amerika baut nachhaltig

Was die deutsche Bau- und Immobilienwirtschaft zu verschlafen droht



In den USA wird immer mehr gezielt auf nachhaltige Innen- und Bestandsentwicklung gesetzt.

16. Februar 2011 - Über die Immobilienkrise in den USA wurde viel berichtet und geschrieben. Bilder vom zersiedelten Amerika, von schier endlosen Einfamilienhaus-Vororten und einfach zusammen gezimmerten Bauten hat praktisch jeder vor Augen. Doch was nur wenigen bekannt ist und worüber kaum berichtet wird: In den USA gibt es seit einigen Jahren eine noch zaghafte, aber allmählich erstarkende Gegenbewegung, von denen wir in Deutschland einiges lernen können. Dort setzt nämlich eine ganze Reihe von Organisationen und Investoren gezielt auf nachhaltige Innen- und Bestandsentwicklung, auf anspruchsvollen Städtebau, auf eine sozial ausgeglichene Bewohnerstruktur und Quartierentwicklung, auch auf ökologisches, energieeffizientes Bauen.

Dabei zeigt sich, dass Immobilien, die in sozialer wie ökologischer Hinsicht nachhaltig sind, sich auch betriebswirtschaftlich rechnen. Einzelne Immobilienfirmen und Immobilienfonds in den USA leiten gar ihr Selbstverständnis und ihre Unternehmensstrategie im

Wesentlichen aus der Nachhaltigkeitsherausforderung ab – in der deutschen Immobilienszene eine noch absurde Vorstellung.

Vielerorts in den USA werden kaum noch Gebäude ohne ein Nachhaltigkeitszertifikat gebaut – sei es weil es Vorschrift geworden ist, sei es weil es den Genehmigungsprozess beschleunigt, sei es weil viele Kredit gebende Institute inzwischen darauf bestehen. Dabei spielt die Standortfrage, etwa die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, die Nähe zu Läden und Versorgungseinrichtungen oder der Schutz unverbauter Landschaft oder von Agrarland stets eine wichtige Rolle. In Nachhaltigkeit zu investieren, heißt für viele Nachhaltigkeitsinvestoren auch dort zu investieren, wo es konventionell agierende Investoren niemals wagen würden, beispielsweise in Problemquartieren.

Wohin geht die Reise international? Und droht Deutschland etwas zu verschlafen?

Lesen Sie mehr im NABU-Impuls Stadt-Land-Fläche:

» Ausführlicher Bericht „Amerika baut nachhaltig“



Werbeplakat „Der (Immobilien-)Fonds, der Nachhaltigkeit bringt“. „Triple Bottom Line“ ist in den USA ein gängiger Ausdruck für die drei Säulen der Nachhaltigkeit: Umwelt, Gesellschaft/soziale Gerechtigkeit und Wirtschaftlichkeit.